

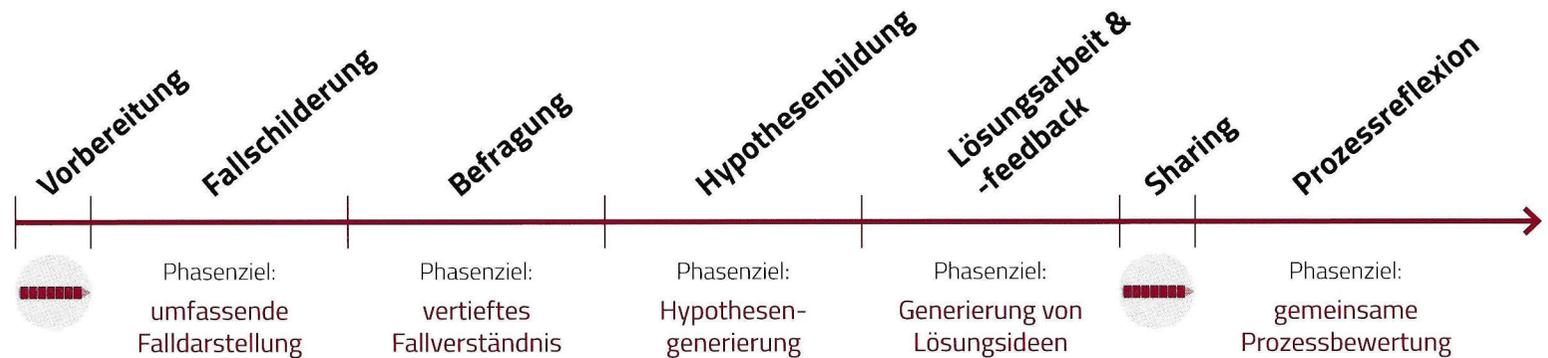


Beobachter/in

Als Beobachter/in

- beteilige ich mich *nicht* aktiv an der Kollegialen Fallberatung.
- beobachte ich die Fallberatungsgruppe während des Beratungsprozesses.
- notiere ich alle meine Eindrücke und Beobachtungen.
- konzentriere ich mich auf alle Beteiligten und ihre Rollen.
- gebe ich am Ende der Fallberatung allen Teilnehmer/innen ein Feedback zum Ablauf und Prozess der Kollegialen Fallberatung.
- trage ich durch meine Rückmeldungen zur Verbesserung des Beratungsprozesses sowie zur Weiterentwicklung der Kollegialen Fallberatung bei.

Beobachter/in



Leitfragen für die Beobachtung:

- Wie steuert die/der Moderator/in den Ablauf (Zeit-, Methoden- und Rollendisziplin)?
- Sind die Informations- und Verständnisfragen einseitig formuliert oder versuchen die Berater/innen den Fall umfassend zu erkunden?
- Wird der/dem Fallgeber/in eine Vielfalt/Bandbreite von Hypothesen und Lösungsmöglichkeiten durch die Berater/innen angeboten?
- Werden die Grundsätze der Kollegialen Fallberatung (Freiwilligkeit, Offenheit, Wertschätzung, Vertraulichkeit) in der Beratungsgruppe eingehalten?
- Werden die Regeln Kollegialer Fallberatung verletzt? Wie geht die Beratungsgruppe damit um?
- Wie geht die Beratungsgruppe mit Konflikten oder schwierigen Themen um?

Als Beobachter/in

- gebe ich der Beratungsgruppe und jeder/jedem Teilnehmer/in ein persönliches Feedback.
- gebe ich meine Gestaltungsideen für zukünftige Fallberatungen in die Gruppe.

Die während der Prozessreflexion gesammelten Anmerkungen dienen der Beratungsgruppe als Lernanlässe, aus denen heraus konkrete Maßnahmen für künftige Fallberatungen abgeleitet werden können.